

14. MAI 2023

BREMISCHE BÜRGERSCHAFT, BEIRÄTE UND STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG BREMERHAVEN

Kumulieren und Panaschieren kurz erklärt:
Das bedeutet, du hast 5 Stimmen, die du unterschiedlich verteilen kannst.
Alle auf die Grüne Liste, alle auf eine*n Kandidat*in – oder im Mix auf Liste und Kandidierende.

Grüne Gesamtliste 
oder
Kandidat*in x 
oder
Kandidat*in x 
und
Kandidat*in y 



WÄHL WIE DU WILLST.

Am Sonntag, 14. Mai, wird in Bremen und Bremerhaven gewählt. Du kannst deine Stimmen an diesem Tag in deinem Wahllokal abgeben – oder ganz bequem ab dem 3. April von zu Hause aus. Fordere deine Unterlagen zur Briefwahl an und wähl Grün.

gruene-bremen.de/briefwahl

LIEBE BREMER*INNEN UND BREMERHAVENER*INNEN,

als Politikerin, Biologin und Mutter möchte ich das soziale Miteinander in der Gesellschaft stärken. Lassen Sie uns Orte schaffen, an denen unsere Kinder sich frei und sicher entwickeln können. Dazu müssen wir unsere Betreuungs- und Bildungsangebote in Schulen verbessern.

Ich möchte, dass wir unsere Wirtschaft fit für die Zukunft machen. Es geht um Arbeitsplätze, die uns ein gutes Leben sichern – sozial und nachhaltig.

Wir müssen die Klimakatastrophe stoppen und unsere Städte besser auf die Klimakrise vorbereiten. Wir können Bremen und Bremerhaven bis 2038 klimaneutral machen und damit unseren Beitrag zum Erhalt unserer Lebensgrundlagen leisten.

Dafür setzen wir Grünen uns ein, weil es um alle geht.
Ich bitte daher um Ihr Vertrauen.

WEIL ES UM ALLE GEHT.



ZUKUNFT MÖGLICH MACHEN.

Unser Wahlprogramm ist eine ausgestreckte Hand und eine Einladung, sich diesen Zielen anzuschließen. Unsere beiden Städte sind ebenso krisenerprobt wie erfinderisch. Krisen erfordern Zusammenhalt und pragmatisches Handeln. Mit unserem **Wahlprogramm „Zukunft möglich machen“** und unserer **Spitzenkandidatin Maike Schaefer** treten wir zur Wahl der Bremischen Bürgerschaft 2023 an.

WILLST DU MEHR ERFAHREN?

Bei unserem Kurzwahlprogramm handelt es sich nur um einen Ausschnitt aus dem Wahlprogramm.
Alle Ideen für unser Bundesland findest du hier:

Hier scannen



gruene-bremen.de/wahlprogramm

info@gruene-bremen.de

[@gruenebremen](https://www.instagram.com/gruenebremen)

[@gruenebremen](https://www.facebook.com/gruenebremen)

[@GrueneBremen](https://www.twitter.com/GrueneBremen)

**AM 14.05.
GRÜN
WÄHLEN**

WEIL ES UM ALLE GEHT.

**DAS WAHLPROGRAMM
KURZ & KNAPP.**



WOFÜR WIR UNS STARKMACHEN.

Bis 2038 klimaneutral - konsequent.

Mit dem Abschlussbericht der „Klima-Enquete“ verfügt unser Bundesland über das ambitionierteste Klimaschutzprogramm. Nur wir Grüne setzen das Programm konsequent und vollständig um. Dazu zählen: der Umbau unserer Wärme- und Energieversorgung, die Sanierung von Gebäuden und der Ausbau des öffentlichen Nahverkehrs.

Zukunft geht nur gerecht.

In Bremen und Bremerhaven ist der Bildungserfolg von Kindern zu sehr abhängig von ihrem Elternhaus. Deshalb setzen wir auf den Ausbau von Sprachförderung in der Kita und ein verlässliches Angebot, damit alle Kinder mit ausreichenden Sprachkenntnissen ihre Schullaufbahn beginnen können. Junge Familien, Alleinerziehende und ältere Menschen müssen sich auf die Unterstützung von uns allen verlassen können, um nicht in die Armutsfalle zu geraten.

Ein Pakt mit der Wirtschaft für die Zukunftssicherheit unserer Städte.

Digitalisierung, Klimawandel und demografischer Wandel bieten viele Zukunftschancen. Wir schaffen den rechtlichen Rahmen und die Infrastruktur, damit Menschen und Unternehmen diese Chancen nutzen können. Wir machen Bremerhaven und Bremen zu einem zentralen Bestandteil einer europäischen Wasserstoffinfrastruktur. Das Stahlwerk in Bremen wird klimaneutral. So senken wir Bremens CO₂-Emissionen um 50 Prozent und sichern die Arbeitsplätze von heute und morgen.



MIT WIRTSCHAFT ZUKUNFT SCHAFFEN.

Mit uns kommen auch kleine Unternehmen groß raus.

- Mit Beratungsangeboten und Förderprogrammen für Investitionen helfen wir bei der digitalen Transformation.
- Wir machen unsere Gewerbegebiete fit für die Anforderungen der Zukunft: Dazu gehören Nachhaltigkeit, grüne Energien und mehr Effizienz bei der Flächennutzung.

Häfen waren schon immer unsere Stärke und das soll auch so bleiben.

- Wir sanieren schrittweise die Stromkaje in Bremerhaven und investieren in Digitalisierung und Automatisierung.
- Wir schaffen nötige Kapazitäten zum Recycling von Offshore-Windkraftanlagen.
- Die Mitarbeiter*innen beteiligen wir am Wandel und bieten passgenaue Qualifizierungsmaßnahmen.

Wir geben alles für mehr Fachkräfte!

- Wir setzen auf flexible Ausbildungsmodelle, attraktivere Berufsschulen und bessere Berufsorientierung in den allgemeinbildenden Schulen. Die duale Ausbildung wollen wir stärken und die Möglichkeiten zum dualen Studium im Bundesland ausbauen.
- Wir verbessern die Arbeitsbedingungen und die Bezahlung z. B. in der Pflege. Wir setzen auf eine vereinfachte Anerkennung ausländischer Abschlüsse.



DAS RETTEN, WAS UNS RETTET.

Klimaneutral wohnen?!

- Wir fördern den Einbau von Photovoltaik und Wärmepumpen und schaffen Beratungsangebote für die Gebäudesanierung.
- Wir bauen bis 2038 220 zusätzliche Kilometer Nah- und Fernwärmeleitungen für die Energiewende.



Wind und Sonne kann kein Diktator abschalten!

- Unser Ausbauziel sind 300 Megawatt bei Wind- und 500 Megawatt bei Sonnenenergie. Das ist so viel, dass zusätzlich über 180.000 Haushalte mit erneuerbarem Strom versorgt werden können.

Blumen für die Bienen, Bäume für die Stadt.

- Mit dem Ausbau des Landesblühflächenprogramms schaffen wir 120.000 m² Blühflächen für Insekten, Pflanzen und Tiere aller Art.
- Wir wollen mehr Bäume an Bremens Straßen: Bis zum Jahr 2040 sollen es 100.000 Straßenbäume werden.



Betonwüsten? Dagegen haben wir etwas.

- Wir wollen auch in Zukunft Gebiete wie die Osterholzer Feldmark und Brokhuchting vor Bebauung schützen.
- Mit einem Landesentsiegelungsfonds schaffen wir die Finanzierungsgrundlage für die Renaturierung von bereits versiegelten Flächen.

EINE ZUKUNFT, DIE ALLEN GERECHT WIRD.

Bildung fängt schon vor der Schule an.

- Unser Ziel ist, dass in jedem Stadtteil von Bremen und Bremerhaven alle über Dreijährigen einen Kita-Platz bekommen und 66 Prozent der unter Dreijährigen. Zudem wollen wir, dass eine unterjährige Anmeldung ermöglicht wird.
- Damit alle Kinder mit besten Voraussetzungen in die Schule starten können, setzen wir auf Sprachbildung und -förderung durch das Kitabrückenjahr als verpflichtende Sprachförderungsmaßnahme.
- Um Lernerfolg aller Schüler*innen zu erreichen, setzen wir auf mehr Personal, Schulentwicklungsberater*innen sowie Assistenzen für Kinder mit Förderungsbedarfen.

Alleinerziehende besser unterstützen.

- Wir wollen die Erwerbstätigkeit für Alleinerziehende erleichtern durch mehr Ausbildungsmöglichkeiten in Teilzeit und erweiterte Kita-Angebote.

Versorgung im Quartier: vom Supermarkt bis zur Arztpraxis.

- Ob Supermarkt, Bank oder Hausärztin: Wir wollen, dass insbesondere ältere Menschen so lange wie möglich in ihrer gewohnten Umgebung wohnen bleiben können. Ambulante Versorgungsstrukturen bauen wir aus. Dabei legen wir einen Fokus auf bisher unterversorgte Stadtteile.

